

## Heilpraktikerprüfung Oktober 2013 Gruppe A

Hauptthema pro Frage	Anzahl Fragen	Hauptthema pro Frage	Anzahl Fragen
Herz-Kreislauf-System	8	Nervensystem	3
Verdauungssystem	7	Gesetze	2
Bewegungsapparat	5	Blut/Lymph/Immunsystem	2
Hormonsystem	5	Haut	2
Infektionskrankheiten	5	Schwangerschaft/Pädiatrie	1
Urogenitalsystem	5	Medikamente/Therapie	1
DD	4	Zelle, Gewebe, Allg. Krankheitslehre	0
Psychiatrie	4	Ohr	0
Bronchialsystem	3	Auge	0
Stoffwechsel	3	Hygiene	0

Bei den meisten Fragen gibt es ein Hauptthema, aber es fließen häufig auch andere Themen (Organsysteme) mit ein. Wenn man diese alle mitzählt, dann gibt es folgende Verteilung der verschiedenen Themen:

Thema	Anzahl Fragen	Thema	Anzahl Fragen
Verdauungssystem	15	Bronchialsystem	4
Herz-Kreislauf-System	12	Gesetze	4
Urogenitalsystem	12	DD	4
Nervensystem	11	Haut	3
Blut/Lymph/Immunsystem	10	Schwangerschaft/Pädiatrie	2
Hormonsystem	9	Ohr	1
Infektionskrankheiten	9	Auge	1
Bewegungsapparat	8	Zelle, Gewebe, Allg. Krankheitslehre	0
Stoffwechsel	8	Alkohol	0
Medikamente/Therapie	6	Hygiene	0
Psychiatrie	5		

Die Lösungen sind am Ende nach den Prüfungsfragen!



Helianthus

## 1. Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Ein diastolisches Herzgeräusch spricht

- A) für eine Pulmonalklappenstenose.
- B) für eine Mitralklappeninsuffizienz.
- C) für eine Trikuspidalklappenstenose.
- D) für eine Aortenklappenstenose.
- E) bei zusätzlichen Systolikum gegen einen Herzklappenfehler.

## 2. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Schlafapnoe-Syndrom treffen zu?

1. Es tritt gehäuft bei adipösen Patienten auf.
  2. Mögliche Komplikationen sind u. a. nächtliche Herzrhythmusstörungen.
  3. Die Erkrankung ist gut medikamentös zu behandeln.
  4. Durch die gehäuften Schlafunterbrechungen kommt es zu Tagesmüdigkeit mit Leistungsminderung und erhöhtem Unfallrisiko.
  5. Empfohlen wird zur Verbesserung der Schlafqualität ein Glas Wein am Abend.
- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
  - B) Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.
  - C) Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.
  - D) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
  - E) Alle Aussagen sind richtig.

## 3. Einfachauswahl

Welche Aussage zum Plasmozytom (multiples Myelom) trifft zu?

- A) Eine Prophylaxe mit Vitamin D und Calcium halbiert das Erkrankungsrisiko.
- B) Es ist eine Erbkrankheit mit autosomal-dominanter Vererbung.
- C) Das mittlere Alter bei der Erstdiagnose liegt bei etwa 30 Jahren.
- D) Knochenschmerzen sind ein typisches Symptom.
- E) Bei dem geringsten Verdacht ist eine sofortige Liquorpunktion erforderlich.



Helianthus

#### 4. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Bei einem ihrer Patienten wurde während eines Klinikaufenthaltes festgestellt, dass er Hepatitis-B-Virussträger ist. Zu den typischen Ansteckungsrisiken für Hepatitis B zählen:

1. Intravenöse Drogenabhängigkeit
  2. Sexuelle Kontakte
  3. Verschmutztes Trinkwasser
  4. Tätigkeit im medizinischen Bereich
  5. Tröpfcheninfektion
- A)** Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
**B)** Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig.  
**C)** Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.  
**D)** Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
**E)** Alle Aussagen sind richtig.

#### 5. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Harnuntersuchung treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A)** Jedes Auftreten von Glukose im Urin bedeutet, dass ein Diabetes mellitus vorliegt.  
**B)** Typisch für Diabetes mellitus ist nicht nur das Auftreten von Glukose im Harn, sondern auch das vermehrte Auftreten von Bilirubin und Urobilinogen.  
**C)** Die Harnuntersuchung ist noch genauer als die Blutuntersuchung bei der Aufdeckung von Diabetes mellitus in einem frühen Stadium.  
**D)** Mikroalbuminurie ist beim Diabetiker ein Hinweis auf eine diabetische Nephropathie.  
**E)** Die Harnzuckerendkontrolle ist bei Diabetikern nicht geeignet um festzustellen, ob eine optimale Blutzuckereinstellung vorliegt.

#### 6. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten! Zu den Hauptursachen eines Ulcus cruris zählen:

- A)** Chronische arterielle Verschlusskrankheit  
**B)** Chronisch venöse Insuffizienz  
**C)** Chronisch Ulcus ventriculi  
**D)** Adipositas  
**E)** Allergien

## 7. Aussagenkombination

Zu welchen der folgenden Komplikationen kann Morbus Crohn führen?

1. Mechanischer Ileus
2. Fistel
3. Abszess
4. Perforation
5. Darmkrebs

- A)** Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.
- E)** Alle Aussagen sind richtig.

## 8. Mehrfachauswahl

Ein 10-jähriger Junge mit Fieber und Halsschmerzen wird von seinem Vater in Ihre Praxis gebracht. Welche der genannten Befunde sprechen am ehesten für eine streptokokkenbedingte Erkrankung? Wählen Sie zwei Antworten!

- A)** Periorale Blässe
- B)** Scharf begrenzte, schuppige Hautveränderungen an beiden Ellenbogen
- C)** Kleine weißliche Flecken mit leicht gerötetem Hof an der Wangenschleimhaut
- D)** Hautausschlag mit Bläschen und Krusten („Sternenhimmel“)
- E)** Stark gerötete Zunge mit hervortretenden Papillen

## 9. Aussagenkombination

Welche der folgenden Ursachen zu einem Aszites führen?

1. Rechtsherzinsuffizienz
2. Leberzirrhose
3. Akuter Gichtanfall
4. Ovarialkarzinom
5. Dekompensierte Niereninsuffizienz

- A)** Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig.
- E)** Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.

## 10. Aussagenkombination

Welche der folgenden Anzeichen treffen für eine Hypothyreose zu?

1. Gesteigerte Reflexe
2. Müdigkeit
3. Gewichtszunahme
4. Neigung zur Steigerung der Körpertemperatur
5. Neigung zur Obstipation

- A)** Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.
- E)** Alle Aussagen sind richtig.

## 11. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen auf die Epididymitis (Nebenhodenentzündung) zu?

1. Der Schmerz ist plötzlich (häufig auch nachts) einsetzend und von stärkstem Charakter.
2. Meist nehmen die Schmerzen beim Anheben des Skrotums ab (Prehn-Zeichen positiv).
3. Die Schmerzen werden durch Anheben des Hodens verstärkt (Prehn-Zeichen negativ).
4. Die Schmerzen nehmen langsam zu, breiten sich entlang des Samenstrangs bis zur Leistenregion aus.
5. Die Ursache ist meist eine fortgleitende Infektion bei Harnwegsinfektion.

- A)** Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.
- E)** Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

## 12. Einfachauswahl

Bei der Untersuchung eines Patienten fällt Ihnen rechts-basal ein fehlendes Atemgeräusch sowie Klopfeschalldämmung auf. Welche der folgenden Diagnosen kommt dafür am ehesten in Betracht?

- A)** Lungenemphysem
- B)** Pneumothorax
- C)** Bronchitis
- D)** Asthma bronchiale
- E)** Pleuraschwarte

### 13. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zu treffen zu? Bei einer Atropinvergiftung (z. B. nach dem Konsum der Pflanze Engelstropfete) treten folgende typische Symptome auf:

1. Mydriasis
2. Miosis
3. Halluzinationen
4. Delir
5. Desorientiertheit

- A)** Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.
- E)** Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.

### 14. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Hinweise auf eine rheumatische Arthritis sind:

1. Positive Rheumafaktoren
2. Morgensteifigkeit
3. Rheumaknoten
4. Symmetrischer Befall
5. Ketonkörper im Urin

- A)** Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.
- E)** Alle Aussagen sind richtig.

### 15. Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Ein 63-jähriger Patient mit langer bestehender insulinpflichtiger Zuckerkrankheit berichtet von „Brennen“ an den Fußsohlen. Sie stellen bei der Untersuchung distal betonte, symmetrische Sensibilitätsstörungen der Füße beidseits, ein vermindertes Vibrationsempfinden und eine verminderte Schmerzempfindlichkeit fest. Es besteht am ehesten ein/e

- A)** Morbus Parkinson
- B)** Neuroborreliose
- C)** Kauda-Syndrom
- D)** Multiple Sklerose
- E)** Periphere Polyneuropathie

## 16. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zu Bakterien treffen zu?

1. Eine Ansteckung mit Mykobakterien führt zu Scharlach.
2. Staphylokokken können eine systemische Infektion verursachen.
3. Kolibakterien verursachen das rheumatische Fieber.
4. Mykoplasmen können Pneumonien und Infektion der oberen Atemwege verursachen.
5. Diphtherie wird durch Korynebakterien verursacht.

- A)** Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.  
**B)** Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.  
**C)** Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.  
**D)** Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
**E)** Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.

## 17. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu? Gefahren des Gebrauchs von Ecstasy (Amphetamin, z. B. MDMA) sind:

1. Panikstörungen
2. Depressivität
3. Drogeninduzierte Psychosen
4. Zerebrale Krampfanfälle
5. Hyperthermie

- A)** Nur die Aussage 3 ist richtig.  
**B)** Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.  
**C)** Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
**D)** Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig.  
**E)** Alle Aussagen sind richtig.

## 18. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Endometriose treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A)** Sie ist eine bösartige Veränderung der Gebärmutterschleimhaut.  
**B)** Sie ist gekennzeichnet durch Beschwerden, die plötzlich auftreten.  
**C)** Sie kommt regelmäßig in jedem Alter vor.  
**D)** Sie kann zu blutigen Stühlen führen.  
**E)** Sie kann zu einer Sterilität führen.



Helianthus

## 19. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Body-Mass-Index (=BMI) treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Ein BMI von 22 kg/m<sup>2</sup> spricht für Untergewicht.
- B) Ein BMI von 22 kg/m<sup>2</sup> spricht für Normalgewicht.
- C) Ein BMI von 22 kg/m<sup>2</sup> spricht für Übergewicht.
- D) Ein BMI von 29 kg/m<sup>2</sup> spricht für Normalgewicht.
- E) Ein BMI von 29 kg/m<sup>2</sup> spricht für Übergewicht.

## 20. Aussagenkombination

Welche der folgenden Untersuchungs- und bzw. Behandlungsmaßnahmen ist (sind) einem Heilpraktiker verboten?

1. Augenspiegelung
2. Ultraschalluntersuchung
3. Röntgenuntersuchung
4. Perkussion
5. Rektal-digitale Untersuchung

- A) Nur die Aussage 1 ist richtig.
- B) Nur die Aussage 3 ist richtig.
- C) Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
- D) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
- E) Alle Aussagen sind richtig.

## 21. Einfachauswahl

Bei einem Patienten sind die Laborwerte Ammoniak, direktes Bilirubin, die Transaminasen (GOT, GPT) und INR (international Normalized Ratio) erhöht. Das Gesamteiweiß ist erniedrigt. Dies spricht am ehesten für ein/eine

- A) chronische Gastritis
- B) Leberzirrhose
- C) Divertikulitis
- D) akutes Nierenversagen
- E) Pankreaskarzinom



Helianthus



## 22. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur Influenza treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Der Mensch kann im Laufe seines Lebens wiederholt an Influenza erkranken.
- B) Die Inkubationszeit beträgt in der Regel 2 Wochen.
- C) Ein zweiter Fieberanstieg kann ein Hinweis auf eine bakterielle Sekundärinfektion sein.
- D) Die aktive Immunisierung wird derzeit in erster Linie für gesunde Kleinkinder empfohlen.
- E) Bei Influenza besteht für Heilpraktiker kein Behandlungsverbot.

## 23. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Kreislauf treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Über die Lungenvenen fließt sauerstoffarmes Blut zur Lunge.
- B) Über die Lungenvenen fließt sauerstoffreiches Blut zum Herzen.
- C) Über die Lungenarterie fließt sauerstoffreiches Blut zur Lunge.
- D) Über die Lungenarterie fließt sauerstoffarmes Blut zum Herzen.
- E) Über die Lungenarterie fließt sauerstoffarmes Blut zur Lunge.

## 24. Einfachauswahl

Ein 32-jähriger Patient klagt über Schmerzen beim Wasserlassen und einen schleimigen Ausfluss aus der Harnröhre, besonders morgens. Welche der Diagnose trifft am ehesten zu?

- A) Syphilis
- B) HIV-Infektion
- C) Gonorrhö
- D) Ulcus molle (Weicher Schanker)
- E) Borreliose

## 25. Einfachauswahl

Welche der Aussage trifft zu? Das sogenannte Zahnradphänomen spricht am ehesten für:

- A) Multiple Sklerose
- B) Morbus Alzheimer
- C) Morbus Parkinson
- D) Morbus Menière
- E) Epilepsie



Helianthus

## 26. Einfachauswahl

Zur Überprüfung der Nervenwurzelsegmente dienen Reflexe. Welche Zuordnung trifft am ehesten zu?

- A) Bizepssehnenreflex (BSR) C1/C2
- B) Achillessehnenreflex (ASR) L1/L2
- C) Patellarsehnenreflex (PSR) L3/L4
- D) Tricepssehnenreflex (TSR) C2/C3
- E) Radiusperiostreflex (RPR) Th3/Th4

## 27. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten! Außen- und Innenmeniskus

- A) sind fest dem Knochen verwachsen und unbeweglich.
- B) findet man im Kniegelenk.
- C) sind kreisrund.
- D) sind für die Gelenkführung wichtig.
- E) sind frei verschieblich.

## 28. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Die klinische Untersuchungstechnik „Auskultation des Herzens“ erlaubt eine Beurteilung

1. der Herzfrequenz.
2. des Herzrhythmus.
3. der Kontraktilität des Herzmuskels (Pumpfunktion).
4. der Herztöne.
5. des Herzgewichtes.

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
- B) Nur die Aussage 1 und 4 sind richtig.
- C) Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.
- D) Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.
- E) Alle Aussagen sind richtig.



Helianthus

## 29. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Wesentliche Bestandteile der Galle sind:

1. Gallensäuren
2. Vitamin B 12
3. Bilirubin
4. Amylase
5. Cholesterin

- A)** Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.  
**B)** Nur die Aussage 1, 2 und 3 sind richtig.  
**C)** Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
**D)** Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
**E)** Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.

## 30. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu? Als Ursache einer einseitigen Pupillenerweiterung kommen in Betracht:

1. Subdurale Blutung
2. Hirninfarkt
3. Systemische Vergiftung (z. B. Pestizide)
4. Intravenöse Drogeninjektion
5. Schädel-Hirn-Trauma

- A)** Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
**B)** Nur die Aussage 1, 2 und 4 sind richtig.  
**C)** Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
**D)** Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.  
**E)** Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.

## 31. Einfachauswahl

Ein neuer Patient berichtet Ihnen, dass er von seinem Hausarzt mit Euthyrox® (Levothyroxin) behandelt wird. Für welche Erkrankung spricht diese Behandlung?

- A)** Herzinsuffizienz  
**B)** Gicht  
**C)** Schilddrüsenunterfunktion  
**D)** Diabetes mellitus  
**E)** Niereninsuffizienz



### 32. Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Bei einer sich rasch entwickelnden Schwellung von Haut, Schleimhaut und angrenzendem Gewebe handelt es sich am ehestens um ein/eine

- A) Lipom
- B) Atherom
- C) Quincke-Ödem
- D) Gangrän
- E) Follikulitis

### 33. Einfachauswahl

Was wird durch den Schellong-Test geprüft?

- A) Die schmerzfreie Gehstrecke bei einer pAVK (periphere arterielle Verschlusskrankheit)
- B) Die Funktionsfähigkeit der Venenklappen der V. saphena magna
- C) Zeichen der Meningitis
- D) Blutdruckverhalten bei Lagewechsel
- E) Durchblutungsstörungen der Hand

### 34. Mehrfachauswahl

Bei übergewichtigen Patienten führen Sie eine Blutuntersuchung durch. Welche der folgenden Laborbefunde sprechen für eine Zuckerkrankheit? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Bilirubin 2mg/dl
- B) Glukose 135 mg/dl (nach dem Essen)
- C) Glukose 130 mg/dl (nüchtern)
- D) HbA1c 9 %
- E) Hämoglobin (Hb) 15 g/dl

### 35. Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Zeichen eines akuten peripheren arteriellen Gefäßverschlusses sind:

- A) Schmerz, Pulslosigkeit, Rötung
- B) Schmerz, Parese, Schwellung
- C) Schmerz, Blässe, Pulslosigkeit
- D) Schmerz, Blässe, harter Puls
- E) Schwellung, Rötung, schneller Puls





Helianthus

### 36. Einfachauswahl

Welche Aussage zur Gicht trifft zu?

- A) Die Gicht zeigt typischerweise einen symmetrischen Befall der Fingergrundgelenke.
- B) Eine Fastenkurs kann einen Gichtanfall auslösen.
- C) Typisch für die Gicht ist ein rötlicher, beim Stehenlassen nachdunkelnder Urin.
- D) Das HDL-Cholesterin ist bei Gichtpatienten in der Regel stark erhöht.
- E) Ein Gichtanfall tritt typischerweise 2-6 Wochen nach einem Harnwegsinfekt oder Magen-Darm-Infekt auf.

### 37. Einfachauswahl

Welche Aussage zum Bauchaortenaneurysma trifft zu?

- A) Meist bestehen Schmerzen im Bauchbereich.
- B) Betroffen sind überwiegend junge Patienten bis zum 30. Lebensjahr.
- C) Jedes Bauchaortenaneurysma muss einer sofortigen Operation zugeführt werden.
- D) Wichtige Risikofaktoren für die Entstehung sind Rauchen und Hypertonie.
- E) Typisch ist ein lautes Systolikum bei der Auskultation.

### 38. Einfachauswahl

Welches Symptom ist ein Leitsymptom für eine Colitis ulcerosa?

- A) Gürtelförmiger Oberbauchschmerz
- B) Kolikartiger rechtsseitiger Oberbauchschmerz
- C) Wässerige Durchfälle
- D) Obstipation
- E) Blutig-schleimige Durchfälle



Helianthus

### 39. Aussagenkombination

Welche der folgenden Befunde sprechen typischerweise für das Vorhandensein eines Pleuraergusses?

1. Hypersonorer Klopfeschall über der betreffenden Region
2. Klopfeschalldämmung über der betreffenden Region
3. Abgeschwächtes bis aufgehobenes Atemgeräusch über der betreffenden Region
4. Tief stehende, wenig verschiebliche Atemgrenzen
5. Bei der Auskultation Giemen und Brummen über der betroffenen Region

- A)** Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.
- B)** Nur die Aussage 1, 3 und 4 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
- E)** Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.

### 40. Einfachauswahl

Welche Aussage zum Phäochromozytom trifft zu?

- A)** Das Phäochromozytom ist ein Tumor des Knochenmarks.
- B)** Die Katecholamine sind vermindert.
- C)** Leitsymptom ist eine bräunliche Verfärbung der Haut.
- D)** Typische Symptome sind Tachykardie und Hypertonie.
- E)** Typisch ist eine erhebliche Gewichtszunahme.

### 41. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Untersuchungen auf okkultes Blut im Stuhl (z. B. Hämo occult-Test) treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A)** Vor dem Test sollte drei Tage kein Fleisch gegessen werden.
- B)** Falsch positive Befunde sind bei Nasen- und Zahnfleischbluten möglich.
- C)** Es handelt sich um einen Nachweis von Hämoglobin in Stuhlproben.
- D)** Die Testbriefchen müssen nach Verteilung des Stuhls mehrere Tage trocknen.
- E)** Bei Vorhandensein von Bilirubin erfolgt ein falscher positiver Befund.



Helianthus

## 42. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu Jod treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Jod kann bei Sonnenlichtexposition im Körper selbst hergestellt werden.
- B) Die Schilddrüse kann Jod in einer organisch gebundenen Form speichern.
- C) Zur Deckung der Jodzufuhr sollte bevorzugt Süßwasserfisch gegessen werden.
- D) Der Jodbedarf ist in der Schwangerschaft vermindert.
- E) Jodmangel ist die häufigste Ursache für eine Schilddrüsenvergrößerung.

## 43. Mehrfachauswahl

Sie führen bei einem Patienten einen Urin-Streifen-Schnelltest durch. Dabei zeigt sich eine pH-Wert im alkalischen (basischen) Bereich. Welche der folgenden Gründe kommen hierfür am ehestens in Frage? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Fleischreiche Kost
- B) Unbehandelte Gichterkrankung
- C) Vegetarische Kost
- D) Coma Diabeticum
- E) Harnwegsinfekt

## 44. Einfachauswahl

Welche Aussage zu Pyramidenbahnzeichen trifft zu?

- A) Pyramidenbahnzeichen liegen vor, wenn bei einer Meningitis eine erhöhte Lichtempfindlichkeit besteht.
- B) Das Pyramidenbahnzeichen ist eines der drei Kardinalsymptome bei einem Morbus Parkinson.
- C) Pyramidenbahnzeichen treten bei einer Schädigung des 1. motorischen Neurons auf.
- D) Durch das Pyramidenbahnzeichen werden vor allem Störungen der Sensibilität geprüft.
- E) Pyramidenbahnzeichen werden durch eine Untersuchung des Augenhintergrundes geprüft.

## 45. Mehrfachauswahl

Bei welchen der folgenden Krankheiten besteht für einen Heilpraktiker ein Behandlungsverbot nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Dickdarmdivertikulitis
- B) Verrucae vulgares (gewöhnliche Warzen)
- C) Masern
- D) Infektiöse Mononukleose
- E) Malaria



Helianthus



Helianthus

## 46. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur normalen Entwicklung eines Kindes treffen zu?

1. Ein Kind im Alter von 4 Monaten sollte frei sitzen und mit Unterstützung stehen können.
2. Ein Kind im Alter von 12 Monaten sollte erste Worte (z. B. Mama) sprechen können.
3. Ein Kind im Alter von 8 Monaten sollte gezielt greifen können.
4. Ein Kind im Alter von 18 Monaten sollte auf einem Bein hüpfen können.
5. Ein Kind im Alter von 2 Monaten sollte den Kopf in Bauchlage kurz anheben können.

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
- B) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.
- C) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
- D) Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.
- E) Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

## 47. Einfachauswahl

Welche Aussage zum Mammakarzinom trifft zu?

- A) Knochenmetastasen sind selten zu beobachten.
- B) Eine familiäre Häufung wird nicht beobachtet.
- C) Metastasen treten erst im Spätstadium auf.
- D) Vergrößerte axilläre Lymphknoten können ein Hinweis sein.
- E) Am häufigsten wird das Karzinom im unteren inneren Quadranten beobachtet.

## 48. Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Bei einem psychisch Kranken ist eine Voraussetzung zur Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus nach rechtlichen Bestimmungen des jeweiligen Bundeslandes:

- A) Fehlende Krankheitseinsicht
- B) Akute erhebliche Eigengefährdung
- C) Suchtmittelgebrauch
- D) Unheilbare körperliche Erkrankung
- E) Die Krankheitseinschätzung durch nächste Angehörige



Helianthus





Helianthus

### 49. Mehrfachauswahl

Sie denken bei einem Patienten mit Hautveränderungen an ein atopisches Ekzem. Welche der genannten Befunde oder anamnestischen Hinweise stützen ihren Verdacht? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Juckreiz
- B) Tüpfelnägel
- C) Striae distensae
- D) Milchschorf im Säuglingsalter
- E) Xanthelasmen

### 50. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten! Die Hyperkaliämie ist am ehesten zu erwarten bei:

- A) Einnahme von Spironolacton (Aldosteron-Antagonist)
- B) Chronischer Diarrhö
- C) Massiver Hämolyse
- D) Hyperaldosteronismus
- E) Einnahme von Furosemid (Schleifendiuretikum)

### 51. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Komplikationen sind typisch für eine fortgeschrittene Leberzirrhose? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Krampfanfall
- B) Ödeme
- C) Zyanose
- D) Arterielle Hypertonie
- E) Enzephalopathie

### 52. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen für eine Osteomalazie treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Störungen der Niere können zu einer Osteomalazie führen.
- B) Störungen der Leber können zu einer Osteomalazie führen.
- C) Der Osteomalazie liegt ein gestörter Vitamin-A-Haushalt zugrunde.
- D) Typisch ist eine Zunahme des Kopfumfanges.
- E) In der Regel erfolgt eine Behandlung mit Kortison.



Helianthus

### 53. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Ursachen eines symptomatischen (sekundären) Parkinson-Syndroms können sein:

1. Pharmakologisch
  2. Toxisch
  3. Infektiös
  4. Metabolisch
  5. Traumatisch
- A)** Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
**B)** Nur die Aussagen 3 und 5 sind richtig.  
**C)** Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
**D)** Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.  
**E)** Alle Aussagen sind richtig.

### 54. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden klinischen Erscheinungen kann man direkt auf einen Pfortaderhochdruck zurückführen? Wählen Sie zwei Antworten!

- A)** Ösophagusvarizen  
**B)** Vorhofflimmern  
**C)** Pleuraschwarte  
**D)** Arterielle Hypertonie  
**E)** Aszites

### 55. Einfachauswahl

Wenn sich aufgrund einer tiefen Unterschenkelvenenthrombose eine Lungenembolie entwickelt hat, ist der Embolus regelhaft über bestimmte Gefäßbahnen vom Unterschenkel zur Lunge gewandert. Welches der im Folgenden benannten Gefäße wird dabei passiert?

- A)** Vena subclavia  
**B)** Vena pulmonalis  
**C)** Vena portae  
**D)** Vena cava superior  
**E)** Vena femoralis



Helianthus

## 56. Einfachauswahl

Welche Zuordnung zu Veränderungen/Erkrankungen des Bewegungsapparates trifft zu?

- A) Gonarthrose – angeborene Entwicklungsstörung der Hüftpfanne
- B) Skoliose – Rundrücken
- C) Hyperlordose – Seitverbiegung der Wirbelsäule
- D) Spondylarthrose – degenerative Veränderung an den kleinen Wirbelgelenken
- E) Periarthropathia humeroscapularis – degenerative Veränderungen der Lendenwirbelsäule

## 57. Einfachauswahl

Welche Aussage trifft zu? Sie werden zu einem alkoholkranken älteren Mann gerufen. Dieser zeigt sich desorientiert, in seiner Merkfähigkeit gestört und konfabulierend. Es handelt sich am ehesten um:

- A) einen komplizierten Rauschzustand
- B) eine Alzheimer-Demenz
- C) ein Korsakow-Syndrom
- D) eine mittelgradige Intelligenzminderung
- E) ein typisches Entzugsdelir

## 58. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Prostatakarzinom trifft (treffen) zu?

1. Meist besteht gleichzeitig eine Syphilis.
2. Eine Metastasierung erfolgt gehäuft in Knochen.
3. Die Symptome können zunächst ähnlich wie bei einer gutartigen Prostatahyperplasie sein.
4. Ein typisches Frühsymptom ist Blut im Urin.
5. Eine Erhöhung des prostataspezifischen Antigens (PSA) ist beweisend für ein Karzinom.

- A) Nur die Aussage 4 ist richtig.
- B) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.
- C) Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
- D) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
- E) Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.



Helianthus



Helianthus

### 59. Aussagenkombination

Welche der folgenden Erkrankungen können zu einer vergrößerten Milz führen?

1. Pfortaderhochdruck
2. Röteln
3. Formen der Leukämie
4. Hämolytische Anämien
5. Infektiöse Mononukleose

- A)** Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig.
- B)** Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.
- C)** Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.
- D)** Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.
- E)** Alle Aussagen sind richtig.

### 60. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zu den Nebennieren treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!

- A)** Die Nebennieren sind paarig angelegt.
- B)** Die Nebennieren liegen intraperitoneal.
- C)** Die Nebennierenvene mündet in die Pfortader.
- D)** In der Rinde werden u.a. Sexualhormone hergestellt.
- E)** Im Mark wird das Hormon Glucagon hergestellt.



Helianthus



Frage		Lösung	Thema	Frage		Lösung	Thema
A	B			A	B		
1	13	C	Herz-Kreislauf-System	31	27	C	Medikamente/Therapie
2	25	C	Bronchialsystem	32	17	C	Haut
3	38	D	Blut/Lymph/Immunsystem	33	26	D	Herz-Kreislauf-System
4	54	D	Infektionskrankheiten	34	59	CD	DD
5	12	DE	Hormonsystem	35	2	C	Herz-Kreislauf-System
6	23	AB	Herz-Kreislauf-System	36	19	B	Bewegungsapparat
7	35	E	Verdauungssystem	37	29	D	Herz-Kreislauf-System
8	40	AE	Infektionskrankheiten	38	44	E	Verdauungssystem
9	48	D	Verdauungssystem	39	58	A	Bronchialsystem
10	57	C	Hormonsystem	40	5	D	Hormonsystem
11	21	D	Urogenitalsystem	41	20	BC	Verdauungssystem
12	33	E	Bronchialsystem	42	31	BE	Stoffwechsel
13	46	D	Psychiatrie	43	50	CE	Urogenitalsystem
14	52	B	Bewegungsapparat	44	10	C	Nervensystem
15	9	E	Hormonsystem	45	7	CE	Gesetze
16	3	E	Infektionskrankheiten	46	22	C	Schwangerschaft/Pädiatrie
17	28	E	Psychiatrie	47	32	D	Urogenitalsystem
18	41	DE	Urogenitalsystem	48	36	B	Psychiatrie
19	53	BE	Stoffwechsel	49	56	AD	Haut
20	6	B	Gesetze	50	8	AC	Stoffwechsel
21	18	B	DD	51	24	BE	Verdauungssystem
22	30	AC	Infektionskrankheiten	52	34	AB	Bewegungsapparat
23	45	BE	Herz-Kreislauf-System	53	43	E	Nervensystem
24	55	C	Infektionskrankheiten	54	49	AE	Verdauungssystem
25	4	C	DD	55	11	E	Herz-Kreislauf-System
26	39	C	Nervensystem	56	16	D	Bewegungsapparat
27	15	BD	Bewegungsapparat	57	37	C	Psychiatrie
28	42	C	Herz-Kreislauf-System	58	47	B	Urogenitalsystem
29	60	C	Verdauungssystem	59	51	E	Blut/Lymph/Immunsystem
30	1	C	DD	60	14	AD	Hormonsystem





Helianthus



Helianthus

Helianthus Heilkundezentrum, Jens Hillebrecht, HP, An der Egge 20, 49191 Belm/Vehrte  
Tel. 05406/9189, Mail: [jens.hillebrecht@heilkunde-helianthus.de](mailto:jens.hillebrecht@heilkunde-helianthus.de)  
[www.heilkunde-helianthus.de](http://www.heilkunde-helianthus.de)